

Original Betriebsanleitung für Wagenheber 2to und 3to



76000042

76000043

Abbildung des Wagenhebers (Foto)




**Vor der Inbetriebnahme ist diese Betriebsanleitung gründlich zu lesen und zu beachten.
Zum späteren Gebrauch muss diese Betriebsanleitung aufbewahrt werden.**

Inhaltsverzeichnis

<u>1.</u>	<u>ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG UND SYMBOLBESCHREIBUNG</u>	<u>3</u>
<u>2.</u>	<u>SICHERHEITS- UND UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN</u>	<u>3</u>
2.1	ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	3
2.2	TÄTIGKEITSSPEZIFISCHE MAßNAHMEN	4
<u>3.</u>	<u>LEISTUNGSBESCHREIBUNG</u>	<u>5</u>
3.1.	BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	5
3.2.	TECHNISCHE DATEN	5
<u>4.</u>	<u>BETRIEB DES WAGENHEBERS</u>	<u>5</u>
4.1	VORBEREITUNG VOR DER ERSTEN BENUTZUNG	5
4.2.	ÖLSTAND ÜBERPRÜFEN	5
4.2.	ENTLÜFTUNG DES ÖLKREISLAUFES	6
4.4	ANHEBEN VON LASTEN	6
4.5	ABSENKEN VON LASTEN	6
<u>5</u>	<u>WARTUNG UND INSTANDHALTUNG</u>	<u>7</u>
5.1	ALLGEMEINE WARTUNGSHINWEISE	7
5.2	WARTUNGSPLAN	7
<u>6</u>	<u>LAGERUNG UND TRANSPORT</u>	<u>8</u>
<u>7</u>	<u>ENTSORGUNG</u>	<u>8</u>
<u>8</u>	<u>FEHLERBEHEBUNG</u>	<u>8</u>
<u>9.</u>	<u>EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</u>	<u>9</u>
<u>10.</u>	<u>GARANTIE</u>	<u>10</u>
<u>11.</u>	<u>ADRESSEN</u>	<u>10</u>
<u>12.</u>	<u>IMPRESSUM</u>	<u>10</u>

1. Zu dieser Betriebsanleitung und Symbolbeschreibung

Die Informationen in dieser Betriebsanleitung sind wie folgt gekennzeichnet:

	ACHTUNG	Warnung vor Personen- oder Umweltschäden.
	WICHTIG	Warnung vor Sachschäden.
	HINWEIS	Ergänzende Informationen.

- Zahlen in Abbildungen (1, 2, 3 ...) beziehen sich auf die entsprechenden Zahlen in Klammern (1), (2), (3) ... im benachbarten Text auf Positionsnummern in Tabellen.
- Handlungsanweisungen, bei denen die Reihenfolge beachtet werden muss, sind durchnummeriert (1., 2., 3., ...)
- Auflistungen, sind mit einem Punkt gekennzeichnet (●, ●, ...)

2. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Betriebsanleitung wurde so erstellt, dass Sie sicher mit Ihrem Gerät arbeiten können.
- Personen, die diese Anleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht in Betrieb nehmen.
- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme ganz durch. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Diese Betriebsanleitung richtet sich an Personen mit technischen Grundkenntnissen im Umgang mit Geräten wie dem hier beschriebenen.
- Wenn Sie noch keinerlei Erfahrung mit einem solchen Gerät haben, sollten Sie zunächst erfahrene Personen zur Hilfe nehmen.
- Bewahren Sie alle mit dem Gerät gelieferten Unterlagen auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen sollten, geben Sie alle mitgelieferten Unterlagen mit.
- Beachten Sie die Bedienungs- und Wartungshinweise, die Sie dieser Anleitung entnehmen können.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die mechanischen Wartungsarbeiten sind in den vorgeschriebenen Intervallen und in dem vorgeschriebenen Umfang durchzuführen.
- Nach Instandhaltungsarbeiten müssen alle demontierten Schutzvorrichtungen wieder fachgerecht remontiert werden. Die Schutzeinrichtungen und deren Schutzwirkung sind vor Inbetriebnahme des Gerätes durch einen Sachkundigen zu prüfen.
- Defekte Geräte sind unverzüglich Instand zu setzen, um den Schadensumfang gering zu halten und die Sicherheit des Gerätes nicht zu beeinträchtigen.
- Die Wagenheber dürfen nur im Rahmen der in dieser Betriebsanleitung festgelegten Bedingungen eingesetzt und betrieben werden.
- Nachrüstungen, Veränderungen oder Umbauten der Geräte sind grundsätzlich untersagt. Sie bedürfen auf jeden Fall der Rücksprache und schriftlichen Freigabe des Herstellers.
- Sollten sich im Betrieb (Rest-) Gefahren und Risiken zeigen, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben werden, ist der Betreiber verpflichtet, diese dem Hersteller mitzuteilen.
- Überschreiten Sie niemals das für den Heber definierte zulässige Hubgewicht.

- Setzen Sie den Wagenheber immer nur auf festem und ebenem Untergrund ein.
- Arbeiten und Greifen Sie niemals unter eine angehobene Last, wenn Sie nicht weitere Sicherungsmaßnahmen getroffen haben, um ein Wegrollen, Abrutschen oder Kippen des Fahrzeugs zu verhindern. Die Last muss unbedingt bei Erreichen der gewünschten Hubhöhe, durch Unterstellböcke gesichert werden, wenn Arbeiten an und unter der angehobenen Last ausgeführt werden sollen.
- Verändern Sie nicht die Einstellung des Sicherheitsventils. Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die Funktionstüchtigkeit, kontrollieren Sie insbesondere den Hydraulikölstand und achten Sie auf mögliche Leckagen.
- Unter hohem Druck austretende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen! Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen! Infektionsgefahr!
- Vor Arbeiten an der Hydraulikanlage Geräte absetzen, Anlage drucklos machen!
- Der Wagenheber darf nur an Stellen am Fahrzeug angesetzt werden, die in der jeweiligen Betriebsanleitung dafür vorgesehen sind.
- Bewahren Sie alle mit dem Gerät gelieferten Unterlagen auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen sollten, geben Sie alle mitgelieferten Unterlagen mit.
- Beachten Sie die Bedienungs- und Wartungshinweise, die Sie dieser Anleitung entnehmen können.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2.2 Tätigkeitsspezifische Maßnahmen



- Rüst-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät nur mit Schutzhandschuhen durchführen, um Verletzungen an scharfkantigen Geräteteilen zu verhindern.
- Während des Arbeitens mit und an dem Gerät sind festsitzende Arbeitsschutzschuhe zu tragen.
- Führen Sie vor jedem Gebrauch grundsätzlich eine Sicht- und anschließend eine Funktionskontrolle des Gerätes durch, um Beschädigungen und verschlissene Bauteile zu identifizieren und deren Instandhaltung vor Inbetriebnahme durch geschultes Personal zu veranlassen.
- Vor dem Anheben der Last, stellen Sie sicher, dass das Ablassventil geschlossen ist.
- Achten Sie darauf, dass der Wagenheber immer auf einem festen und tragfähigen Untergrund steht bevor die Last angehoben wird.
- Arbeiten Sie nie unter einer angehobenen Last, wenn diese nur mit dem Wagenheber abgestützt wird.
- Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile am Hydraulikheber.
- Bei zu geringem Ölstand ist dieses, vor der weiteren Benutzung aufzufüllen und das System zu entlüften. Beachten Sie die Hinweise in dieser Anleitung!
- Der Wagenheber darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

3. Leistungsbeschreibung

3.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Wagenheber sind nur als Hebegeräte für Kraftfahrzeuge und Anhänger zu verwenden. Mit den Wagenhebern dürfen niemals andere Lasten, Tiere oder Menschen angehoben oder befördert werden. Fahrzeuge dürfen nie mit Hilfe des Wagenhebers verfahren werden. Sofort nach dem Anheben der Last müssen Unterstellböcke am angehobenen Fahrzeug angebracht werden, bevor an oder unter dem Fahrzeug gearbeitet wird.

Niemals den Wagenheber über die in der nachfolgenden Übersicht angegebenen Lasten überbeanspruchen.

Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Betriebsanleitung inklusive einer unzureichenden Wartung, kann der Hersteller für eventuelle Schäden nicht verantwortlich gemacht werden.

3.2. Technische Daten

Hubkraft	Höhe der Aufnahmeplatte	Maximale Gerätehöhe	Bruttogewicht	Nettogewicht ohne Hydrauliköl	Artikelnummer
2 to	130 mm	345 mm			
3 to	140 mm	520 mm			
2 to	85 mm	325 mm			

Arbeitstemperatur: -20° bis + 50°

Viskosität des Hydrauliköls: international VG 15

Zum Schutz vor Überlastung und daraus resultierenden Unfällen, sollte das Gerät nur von einer Person bedient werden

4. Betrieb des Wagenhebers

4.1 Vorbereitung vor der ersten Benutzung

Prüfen Sie nach dem Öffnen der Verpackung, dass alle Bauteile vollständig und ohne Beschädigungen vorliegen. Sollten Bauteile fehlen oder defekt sein, nehmen Sie sich sofort mit ihrem Fachhändler Kontakt auf und verwenden das Gerät erst nach der Freigabe durch den Fachhändler.

Vor dem ersten Einsatz des Wagenhebers ist es notwendig den Hydraulikkreis zu entlüften und ggf. den Ölstand anzupassen.

4.2. Ölstand überprüfen

1. Rückförderventil gegen den Uhrzeigerrichtung drehen um den Heber auf die niedrigste Stelle zu senken.
2. Wagenheber auf horizontaler Ebene abstellen, Befüllschraube entfernen.
3. Der Ölstand soll sich auf der Unterkante der Befüllöffnung befinden.
4. Nach dem Ausgleich des Ölstands die Befüllschraube wieder einsetzen.
5. Vor der Benutzung das Gerät entlüften.



ACHTUNG: Unzureichender Ölstand bzw. Entlüftung kann zum Versagen des Wagenhebers führen und dieser unter der Last absacken. Es besteht die Gefahr von schweren Verletzungen und hohen Sachschäden.

4.2. Entlüftung des Ölkreislaufes

1. Das Rückförderventil gegen den Uhrzeigersinn drehen und Ventil somit öffnen.
2. Den Hubhebel 8 mal über den gesamten Hubweg pumpen.
3. Nach der Entlüftung muss das Rückförderventil im Uhrzeigersinn wieder geschlossen werden.



ACHTUNG: Zu geringer Ölstand und Luft im Hydraulikkreis können zu einem plötzlichen absacken der Last führen und Personen gefährden sowie schwerverletzen.



ACHTUNG: Beachten Sie bei der Bedienung alle im Kapitel 2 dieser Anleitung befindlichen Sicherheitshinweise. Hinsichtlich der Aufnahmepunkte am Fahrzeug beachten Sie immer auch die Betriebsanleitung des jeweiligen Fahrzeuges. Überschreiten Sie niemals die zulässigen Lasten und treten Sie niemals unter das angehobene Fahrzeug, solange es nicht mit zusätzlichen Böcken abgestützt wurde.

Eine Nichtbeachtung kann zu schweren Sachschäden und tödlichen Verletzungen führen!!!
Bedienungshinweise

4.4 Anheben von Lasten

Stellen Sie den Wagenheber unter die zu hebende Last. Die richtigen Aufnahmepunkte am Fahrzeug entnehmen Sie bitte dem Fahrzeughandbuch. Das Fahrzeug muss gegen wegrollen gesichert werden und die Stellfläche muss eben und ausreichend tragfest für die zu hebende Last sein.

1. Das Rückförderventil durch das Drehen im Uhrzeigersinn schließen.



WICHTIG: Überdrehen Sie die Stellschraube nicht.

2. Position des Wagenhebers unter der Aufnahme, gemäß Fahrzeugbetriebsanleitung.
3. Den Pumphebel auf den Zylinder stecken und in ganzen Hübten betätigen, achten Sie darauf dass die Last möglichst vollständig auf der Aufnahmevorrichtung aufliegt.
4. Pumpen Sie die Last in die gewünschte Höhe, achten Sie während des Pumpens immer auf die Standsicherheit des Fahrzeuges und des Wagenhebers.



ACHTUNG: Unzureichende Standfestigkeit und eine falsche Positionierung des Wagenhebers können zum Umstürzen führen.

5. Nachdem erreichen der gewünschten Hubhöhe, sichern Sie das Fahrzeug durch zusätzliche Unterstellböcke, bevor Sie mit der Arbeit am Fahrzeug beginnen.

4.5 Absenken von Lasten

Lassen Sie die gehobene Last immer langsam und gleichmäßig ab. Vermeiden Sie ein ruckartiges Absenken. Dies schont die Gelenkpunkte und die Hydraulikeinheit und verlängert die Lebensdauer des Wagenhebers.



ACHTUNG: Vor dem Ablassen prüfen Sie, dass keine Werkzeuge oder Personen unter der schwebenden Last stehen. Diese könnten eingeklemmt, beschädigt und schwerverletzt werden.

1. Drehen Sie die Stellschraube langsam und gleichmäßig gegen den Uhrzeigersinn, bis die Last sich absenkt. Sobald Sie die Stellschraube wieder im Uhrzeigersinn drehen, stoppt die Abwärtsbewegung. Die Betätigung der Stellschraube kann durch das Aufstecken der Hubstange erleichtert und besser dosierbar werden.



HINWEIS: Je weiter Sie das Ventil öffnen, umso schneller senkt sich die Last ab.

2. Wenn das Fahrzeug komplett abgelassen ist, ziehen Sie den Wagenheber darunter hervor.



HINWEIS: Drücken Sie ggf. den Hubarm (niemals die Auflagefläche), etwas mit der Hand nach unten um den Wagenheber frei zu bekommen.

Sollte der Hubarm sich nicht vollständig alleine bis in die unterste Stellung absenken kann Luft im Hydraulikkreis sein. Vor dem nächsten Hub muss der Wagenheber wie in 4.2 beschrieben entlüftet werden. Wenn dies keine Verbesserung bringt, müssen Sie ihren Fachhändler informieren.

5 *Wartung und Instandhaltung*

5.1 Allgemeine Wartungshinweise

- Die Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ist grundsätzlich nur von entsprechend qualifizierten Personen durchzuführen.
- Achten Sie auf die Originalität der Ersatz- und Verschleißteile
- Die Durchführung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Behebung von Funktionsstörungen sind grundsätzlich nur bei abgesenktem Wagenheber ohne Last gestattet.
- Im Falle der Ausbesserung der Lackierung ist auf die Unversehrtheit und Lesbarkeit aller Hinweis- und Produktschilder zu achten ggf. sind diese durch Originalersatzteile zu erneuern.
- Verbindungselemente sind regelmäßig auf festen Sitz zu prüfen und ggf. nach zuziehen.



ACHTUNG: Führen Sie niemals verschiedene Arbeiten gleichzeitig und mit mehreren Personen aus.



ACHTUNG: Nicht Einhaltung der Wartungsangaben kann zu schweren Unfällen und Benutzungsbeeinträchtigungen führen.



ACHTUNG: Keine Körperteile zwischen sich bewegende Bauteile halten.



WICHTIG: Nicht Einhaltung des Schmierdienstes kann zu Sachschäden und Benutzungsbeeinträchtigungen führen.

5.2 *Wartungsplan*

Es wird beim Betrieb eine monatliche Wartung empfohlen, hierbei sollten nachfolgende Punkte beachtet werden:

1. Mit Mehrbereichsschmieröl die Kupplungsstange sowie sich bewegende Lagerpunkte einsprühen.
2. Überprüfen der Bauteile auf Verformung, gelockerte Verbindungen, Abnutzung, Beschädigung und Ölundichtigkeiten.
3. Die Oberfläche des Wagenhebers und der Typen- bzw. Hinweisschilder säubern.
4. Ölstand des Wagenhebers überprüfen (Kap. 4.2 und 4.3)
5. Wagenheber auf die Korrosion prüfen und mit sauberem und weichem Tuch mit leichtem Ölfilm einreiben.
6. Schmierung der Kolbenstange vermeiden, diese ist bei nicht Benutzung immer vollständig einzufahren.

Bei unnormalen Bewegungsabläufen und Geräuschen sowie nach einer Überlastung des Wagenhebers ist das Prüfintervall umgehend zu durchlaufen.

In unklaren Situationen sollte der nächste Kundendienststützpunkt aufgesucht werden.

6 Lagerung und Transport

Bewahren Sie den Wagenheber immer in einem trockenen und frostsicheren Raum auf.

Senken sie den Wagenheber immer vollständig ab und lagern ihn auf einer horizontalen Ebene.

Prüfen Sie den Zustand des Gerätes immer vor der Lagerung und führen die Wartung vor der Stillsetzung aus, damit ihr Wagenheber schnell wieder einsatzbereit ist.

7 Entsorgung

Die getrennte, umweltgerechte Entsorgung von Materialien fördert die Wiederverwertbarkeit von Wertstoffen. Deshalb ist nach Ablauf der gewöhnlichen Gebrauchsdauer das Gerät selbst und alle dazu gehörenden Einzelteile wie z.B. Schmierstoffe, Verpackung und Verschleißteile der wiederverwertenden Wertstoffsammlung zu zuführen.

Verpackung, Gerät und Zubehör bestehen aus recyclingfähigem Materialien und sind dementsprechend zu entsorgen.

Stellen Sie sicher, dass ein ausgedientes Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar gemacht wird.



ACHTUNG: Sollten Sie nicht über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen, beauftragen Sie einen Fachmann, mit der Demontage und der Entsorgung. VERLETZUNGSGEFAHR!

!!! Beachten Sie grundsätzlich die regionalen Entsorgungsvorschriften!!!

8 Fehlerbehebung

Fehler	mögliche Ursache	Maßnahme
Kein vollständiger Hub möglich	1. Ölstand nicht ausreichend 2. Wagenheber überlastet	1. Ölstand prüfen und anpassen 2. Last prüfen und ggf. anpassen
Last wird nicht gehoben bzw. gehalten	1. Rückförderventil ist nicht geschlossen 2. Dichtung des Öltanks verschlissen oder fehlerhaft	1. Rückförderventil verschließen 2. Meldung bei Kundendienst
Absenken der Last nicht möglich	1. Rückförderventil noch verschlossen. 2. Bauteile verbogen oder verklemmt.	1. Rückförderventil vorsichtig öffnen 2. Meldung bei Kundendienst



ACHTUNG: Sollten Sie nicht über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen, beauftragen Sie einen Fachmann, mit der Demontage und der Entsorgung. VERLETZUNGSGEFAHR!

9. EG-Konformitätserklärung

EG- Konformitätserklärung für Maschinen (EG – RL 2006 / 42 /EG)

Hiermit erklärt der Inverkehrbringer,

Wilhelm Fricke SE

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Hesslingen

in alleiniger Verantwortung, dass die Maschine

Wagenheber für 2 und 3to mit Handbetrieb und Rollen.

Typ / Serienidentifizierung: **T82000C, TA82001, T830021Q**

konform ist mit den Bestimmungen

der *Maschinen Richtlinie 2006 / 42 /EG.*

Das Erzeugnis ist in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt worden:

DIN ISO 12100-1 A1/A2 EN 1494+A1 :2008

Aufbewahrung der technischen Dokumentation:

Herr Arndt Strate, *Wilhelm Fricke SE*

Die Seriennummer sowie das Baujahr sind dem Typenschild des Gerätes zu entnehmen.

Heeslingen, den 11.04.2017



Holger Wachholtz

(Vorstand)

10. Garantie

Es gelten die Garantiebestimmungen der Firma Wilhelm Fricke SE, welche in den Verkaufsdokumenten sowie der gültigen Fassung der AGB zu finden sind.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstleitung des Unternehmens.

11. Adressen

**Verkauf / Kundendienstleitung /
Ersatzteil-Verkauf:**

Tel.: +49 (4281) 712 0
Fax: +49 (4281) 712 324

Post- und Lieferanschrift:

Wilhelm Fricke SE
Zum Kreuzkamp 7
D-27404 Heeslingen

12. Impressum

Originalbetriebsanleitung für Wagenheber 2 und 3 to mit Rädern
Hersteller: Wilhelm Fricke SE - D-27404 Heeslingen
1. Auflage April 2017
©2017 Wilhelm Fricke SE
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung der Firma Wilhelm Fricke SE.
Alle in diesem Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen
Gedruckt auf Papier aus chlor- und säurefreien gebleichtem Zellstoff